Tafel Bremervörde freut sich über 650 Euro

Kultur- und Heimatkreis spendet erwirtschafteten Überschuss aus Harfen-Konzert mit Assia Cunego

BREMERVÖRDE. Die Volksbank und der Kultur- und Heimatkreis (KuH) ziehen bei sozialem Engagement an einem Strang. Das ist bei der Spendenübergabe in den Geschäftsräumen der Volksbank Bremervörde wieder einmal deutlich geworden. Der erwirtschaftete Überschuss des Harfen-Konzertes mit Assia Cunego kam in vollem Umfang der Bremervörder Tafel zugute. Klaus Löffler, Organisator der Tafel kam in Begleitung von Ulla Kirchheim (Tandem) zur offiziellen Spendenübergabe.

Marco Feindt (links) und Manfred Bordiehn (rechts) übergeben eine Spende in Höhe von 650 Euro an Klaus Löffler und Ulla Kirchheim. Foto: Monsees

KuH-Vorsitzender Manfred Bordiehn und VB-Geschäftsstellenleiter Marco Feindt sei es ein stetes Anliegen, soziale Bereiche zu fördern, sagten beide übereinstimmend. So hätten sie in diesem Fall die Tafel ins Auge gefasst, speziell vor dem Hintergrund des im kommenden Jahr anstehenden Umzuges in das neue Gebäude in der Bremer Straße, für den der Verein Tandem rund 30 000 Euro aufbringen muss.

Die aktuelle Spendensumme in Höhe von 650 Euro an die Bremervörder Tafel, sei jedoch erst durch die Unterstützung der Volksbank ermöglicht worden, sagte Bordiehn. Marco Feindt gab das Lob direkt zurück. Er schätze die gute Zusammenarbeit mit dem KuH und freue sich auf die Fortsetzung der Konzertreihe im nächsten Sommer.

Bordiehn wies in diesem Zuge auf das bereits am 7. Februar beginnende Horizonte-Festival mit seinen sechs Veranstaltungen.

Klaus Löffler und Ulla Kirch heim bedankten sich auch im Namen des Tandem-Vorsitzenden Andreas von Glahn für die großzügige Spende. (cm)

Bremervörder Zeitung Nr. 300, 160.Jg., 24.12.2013